

INFORMATIV, AKTUELL UND EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER

# Logbuch

AUSGABE 01  
2022

WINTERSCHLAF  
ADE!



# Zu Ostern das Schnellste!

**Aktion bis 14.04.2022:** Holen Sie sich **Cable Max**, das schnellste Internet der Stadt zum maximal günstigen Preis und sichern Sie sich dazu einen **100€-Gutschein** von REWE für Ihr Osterfest!



Cable Max  
mit

**infocity**  
ROSTOCK

**DAUERHAFT  
GÜNSTIG**  
**39<sup>99</sup>**  
EUR/Monat<sup>1)</sup>

**1 GIGA  
BIT/S**  
im Kabel-Glasfaser-Netz

**100 €  
REWE  
Gutschein**<sup>2)</sup>



Alles drum & drin!  
[www.infocity-rostock.de](http://www.infocity-rostock.de)

Infos in Ihren infocity-Kundenzentren **Barnstorfer Weg 48/ Am Brink** Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr, Sa 9.30-15.00 Uhr

**Steinstraße 13** Mo-Do 9.30-18.00 Uhr, Fr 9.30-16.00 Uhr

Wir sind für Sie da!  
**0381 405 88 0**  
[info@infocity-rostock.de](mailto:info@infocity-rostock.de)

1) Vodafone Cable Max 1.000 39,99 € pro Monat. Max. Download 1.000 Mbit/s. Max. Upload 50 Mbit/s. Mindestlaufzeit: 24 Monate. Kündigungsfrist 1 Monat. Sicherheitspaket in den ersten 2 Monaten gratis, ab dem 3. Monat 3,99 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist. Festnetz-Flatrate ins deutsche Festnetz. Sondernummern sind von der Festnetz-Flatrate ausgenommen. Telefonate in alle dt. Mobilfunknetze 19,9 Ct/Min, Telefonate ins Ausland ab 9,9 Ct/Min. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. Kostenfreier WLAN-Kabelrouter (Leihgerät, ist nach Vertragsende zurückzugeben). Im Rostocker Kabelnetz mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Das Angebot gilt nur bis zum 09.05.2022. Anbieter: Vodafone Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring. 2) 100 € REWE-Gutschein bei Abschluss eines Neuvertrages Internet & Telefon über den Kabelanschluss bei infocity Rostock bis zum 14.04.2022 für ein Objekt im Rostocker Kabelnetz.



Ahoi an alle  
Mitglieder!  
Das neue Logbuch ist da...

Was hier so passiert Gewinner Mitglieder-Umfrage WG-Babys Neubauprojekte Verstärkung im Fachbereich Finanzen In Gedenken	4 - 7
Was wichtig ist Das 1x1 der guten Nachbarschaft - Teil 8 Schenkungsvertrag Das eigene Wohnfeld verbessern Das Störstagebuch Strom sparen leicht gemacht Ein Multitalent in ihrem Zuhause	8-13
Freizeit Tipps	14
Was Spaß macht Kreuzwörtertsel mit Gewinnspiel Rezeptempfehlung Kennst du ein Spiel? Das Schülerpraktikum	15 - 17
Team der Geschäftsstelle Hauswarte Adressen und Öffnungszeiten	18 - 19

**WOHNUNGSGEHOSENENSCHAFT MARIENEHE eG**  
Aufsichtsratsvorsitzender: Gerhard Schröder  
Hellingstraße 10 | 18057 Rostock  
Telefon: 0381 24245-10 | Telefax: 0381 24245-40  
E-Mail: [office@wgmarienehe.de](mailto:office@wgmarienehe.de)

**Sprechzeiten:**  
Mo 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 16:00 Uhr  
Di 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 18:00 Uhr  
Do 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 16:00 Uhr  
Fr 09:00 - 12:00 Uhr



Lichtenhäger Brink 9  
18109 Rostock

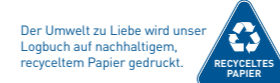


Mendelejewstr. 22 a  
18059 Rostock



OLL-Daniel-Weg 9  
18069 Rostock

**IMPRESSUM**  
Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG, Hellingstraße 10, 18057 Rostock  
Aufsichtsratsvorsitzender: Gerhard Schröder  
Redaktion: V.i.S.d.P. Angie Wohlfeil, Hans-Joachim Lüdemann  
Auflage: 3.500 Exemplare  
Satz: TAURUS Werbeagentur, Steffenshäger Straße 23, 18209 Reddelich, [www.taurus-werbeagentur.de](http://www.taurus-werbeagentur.de)  
Bildquellen: Archiv WG Marienehe, Fotolia.com, freepik.com, pixabay.de, TAURUS Werbeagentur, Babys - wurden von den Eltern gestellt.



Der Umwelt zu Liebe wird unser Logbuch auf nachhaltigem, recyceltem Papier gedruckt.

## VORWORT



Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser, jeden Tag erreichen uns Bilder und Nachrichten aus einer sich verändernden Welt. Vieles was gestern noch galt, kann morgen schon ganz anders sein.

Wir wissen von den Sorgen, die die Gesellschaft umtreiben. Insbesondere erreichen uns Anfrage zur Sicherheit der Energieversorgung. Aktuell ist die Versorgung mit Strom und Fernwärme gesichert. Nichtsdestotrotz wird die aktuelle Situation auch unser Land, unsere Stadt und das alltägliche Leben beeinflussen.

Mit Sicherheit können wir aber sagen, dass die Wohnungsgenossenschaft Marienehe alles daransetzt, ihre Mitglieder so gut es geht zu schützen. Mit unserem Partner, der Stadtwerke Rostock AG, konnten wir langfristig Konditionen für die Fernwärmeversorgung vereinbaren.

Bei allem was uns dieser Tage betrübt, sollten wir uns umso mehr auf das Schöne und Gute besinnen. Unsere Genossenschaft hat die vergangenen Herausforderungen gut gemeistert und wird sich auch allen Neuerungen und Veränderungen positiv stellen.

Genießen Sie die ersten Sonnenstrahlen mit Freunden, Familie oder nehmen Sie sich einfach mal eine Auszeit für sich.

Ihre Angie Wohlfeil  
**Hauptamtliches Vorstandsmitglied**

**In eigener Sache**  
Unsere 32. Ordentliche Vertreterversammlung findet am 23.06.2022 statt.



**KLOSTERFAKTOREIEN**  
Klosterladen und Manufaktur  
**25.-**

## Gewinner Mitglieder-Umfrage

Uns ist es sehr wichtig zu erfahren, wie unsere neuen Mitglieder die Phase der Einmietung empfunden haben und welche ersten Eindrücke über die Wohnung und unsere Genossenschaft gewonnen wurden. Aus allen Rücksendungen der Zufriedenheitsumfrage haben wir wieder drei Gewinner ermittelt, die sich über einen Gutschein von Klosterfaktoreien - Klosterladen und Manufaktur in Höhe von 25 Euro freuen dürfen.

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**  
Wir gratulieren den 3 Gewinnern, unter anderem **Florian Schmidt, Felix Hagemeyer +1** zu jeweils einem 25€-Saturn Gutschein.



WG  
BABYS



## Neubauprojekte

AM ROSENGARTEN UND GARTENIDYLL

Eingepackt wie der Reichstag von Christo zeigen sich die vier zukünftigen Wohnhäuser "Am Rosengarten" verhüllt der Öffentlichkeit. Hierbei handelt es sich natürlich nicht um ein Kunstwerk, sondern dient dem Schutz der noch in Arbeit befindlichen Fassade. Aufgrund des winterlichen Wetters wird so unter anderem die montierte Wärmedämmung vor Nässe und Sturm geschützt. Bei beiden unserer zukünftigen Wohnhäuser "Am Rosengarten" und "Gartenidyll" in Sievershagen werden im inneren die Elektro-,

Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsarbeiten weiter fortgesetzt. Während die Grundinstallationen innerhalb des Gebäudes ausgeführt werden, kann der Estrichleger mit seinen Arbeiten beginnen. Auch der Putzer hat bereits den Innenputz weitestgehend aufgebracht. Im Frühjahr beginnen ebenso die Erschließungsarbeiten, um so die Versorgung durch Trinkwasser und die Ableitung von Schmutz- und Regenwasser zu garantieren.





## Verstärkung im Fachbereich Finanzen

Ich bin das neue Gesicht im Fachbereich Finanzen. Ich heiße Astrid Dittrich, bin Dipl. Kauffrau, verheiratet und Mutter von 2 Kindern. Im Studium habe ich mich auf die Gebiete Controlling, Steuerlehre und Marketing spezialisiert.

Nach meinem Wirtschaftsstudium arbeitete ich in einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und in Steuerberatungsgesellschaften in Rostock und Bad Doberan. Ferner leitete ich 12 Jahre ein Team im Bereich Finanzbuchhaltung/Controlling beim Tourismuszentrum Mecklenburgische Ostseeküste. Die Erstellung der Bilanz und der

Gewinn- und Verlustrechnung ist schon immer ein Teil meiner beruflichen Tätigkeit gewesen. Ein Jahresabschluss zeigt die Arbeit aller Beschäftigten im Unternehmen. Er gibt Auskunft über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Mich interessieren dabei die einzelnen Vorgänge und das Zusammenspiel, das hinter diesem gebündelten Zahlenwerk steht. Die vollständige Erfassung aller Geschäftsvorfälle ist in der Finanzbuchhaltung entscheidend. Alle relevanten Informationen sollten zeitnah für unternehmerische Entscheidungen bereitgestellt werden. Dabei gibt uns die

Digitalisierung die Chance, Daten aus unterschiedlichen Systemen zu importieren, ohne sie mehrfach manuell zu erfassen. Die Zeitersparnis bringt Gestaltungsspielraum und macht es möglich, betriebliche Abläufe zu analysieren und bestehende Prozesse zu optimieren.

Ich komme direkt aus dem Steuerbüro in die Wohnungswirtschaft und bin gespannt auf meine neuen Aufgaben. Für viele Menschen ist eine eigene Wohnung noch keine Selbstverständlichkeit.

Es freut mich, jetzt in einer Genossenschaft zuarbeiten, die sich diesem Grundbedürfnis widmet.

## In Gedenken



**„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.“  
(Albert Schweitzer)**

WIR TRAUERN UM ZWEI TREUE WEGBEGLEITER UND GESTALTER DER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT MARIENEHE EG.



Herr Klaus Zander



Herr Wolfgang Rohde

Am 15.05.1975 wurde Herr Zander als Mitglied ein Teil unserer Genossenschaft. Stets hat er sich um diese bemüht und aktiv an der Gestaltung der genossenschaftlichen Belange teilgenommen. Aus diesem Grund wurde er 1982 in den damaligen Aufsichtsrat gewählt. Als die Wende kam und die Genossenschaft neu gestaltet wurde, hat Herr Zander auch dieses Mal seine Bereitschaft gezeigt, Verantwortung zu übernehmen. 1991 wurde er neben Herrn Rehm und Frau Laaser zum Vorstand der WG Marienehe eG bestellt. Dieses Amt führte er bis zum Jahr 2001 aus. Aus Verbundenheit hat Herr Zander nie seine Mitgliedschaft bei der Genossenschaft beendet und stand auch noch als Vertreter für seinen Stadtteil Schmarl viele Jahre zur Verfügung. Wir danken ihm für 47 Jahre Engagement.

Wir haben mit Herrn Rohde einen sehr geschätzten Kollegen und Mitarbeiter verloren, der uns besonders in den 90er Jahren mit seiner Arbeitskraft als Hauswart unterstützt hat. Im Mai 1993 wurde das Hauswartteam der Genossenschaft gegründet und zu diesem Zweck handwerklich begabte und freundliche Mitarbeiter gesucht. Herr Rohde überzeugte von Anfang an und wurde Hauswart für die Stadtteile Evershagen und Lütten Klein. Dank seiner besonnenen und beruhigenden Art konnte er stets die Anliegen der Mitglieder bestmöglich lösen. Aus diesem Grund erweiterte sich später sein Aufgabenkreis und er war für die Stadtteile Schmarl, Groß Klein und Dänenberg zuständig. Mit großem Bedauern aller Kolleginnen, Kollegen und Herrn Rohde selbst ging er krankheitsbedingt in den vorzeitigen Ruhestand. Auch nach seinem Ausscheiden blieb Herr Rohde der Genossenschaft stets treu und war ein gern gesehener Gast bei unseren Veranstaltungen.

**Unsere Gedanken sind bei den Hinterbliebenen.**



# Das 1x1 der guten Nachbarschaft - Teil 8

## EINE SAUBERE UMGEBUNG

Eine schmutzige Küche und ein unsauberes Haus ziehen Ungeziefer an. Ist dies erst verbreitet, lässt es sich nur schwer wieder ausrotten. Halten Sie Ihre Umgebung in der Wohnung, im und um das Haus herum sauber! Füttern Sie keine Vögel. Möwen, Tauben und Ratten werden schnell zur Plage und sorgen, neben der Lautstärke, für die Verbreitung von Krankheiten. Stellen Sie Ihre Mülltüten nie neben die Abfallcontainer und schließen Sie diese, nachdem Sie den Müll in die Container

entsorgt haben. Möwen, Tauben und Ratten sind erfinderisch und können leicht Mülltüten öffnen und für viele Probleme sorgen. Ist der Müll und Unrat in der Umgebung verteilt, macht die gesamte Wohnanlage keinen gepflegten Eindruck mehr. Und... Es liegt in der Natur

des Menschen es schön, sauber und gepflegt zu haben.



## Schenkungsvertrag

Seit fast 4 Jahren haben wir viele positive Erfahrungen mit unserem Schenkungsvertrag gesammelt. Wir möchten an dieser Stelle erneut auf diese Form zur Auszahlung oder Übertragung des Geschäftsguthabens im Falle des Todes hinweisen. Verstirbt ein Mitglied und der Partner möchte in der Wohnung verbleiben, muss das Geschäftsguthaben auf ihn übertragen und der Nutzungsvertrag umgeschrieben werden. Dies ist in der Regel nur mit einem Testament oder einem Erbschein möglich. Wer ein Berliner Testament hat, ist bereits gut

aufgestellt. Der Schenkungsvertrag ist für alle die Mitglieder, die bisher noch nicht vorgesorgt haben. Er ist ein Vertrag, in dem das Mitglied schon zu Lebzeiten seine Anteile im Falle des Todes an eine andere Person verschenkt. Diese beschenkte Person sollte dann der im Haushalt lebende Partner sein. Der Schenkungsvertrag, der bei uns hinterlegt wird, bezieht sich nur auf die Geschäftsanteile und nicht auf die gesamte Erbmasse. Auch alleinstehende oder bereits verwitwete Personen können mit Hilfe eines Schenkungsvertrages

bereits zu Lebzeiten bestimmen, wem die Anteile nach ihrem Ableben ausgezahlt werden sollen. Denn auch in diesem Falle müssen die Erben einen kostenpflichtigen Erbschein beantragen, sofern keine anderweitigen Regelungen getroffen wurden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an den Fachbereich Vermietung, Service und Soziales (Tel. 0381 24245-10). Mehrere hundert Mitglieder haben sich bereits für einen Schenkungsvertrag entschieden und wir hoffen, dass sich erneut viele weitere Mitglieder dafür entscheiden.



## Schenkungsvertrag

WGMarienehe eG · Hellingstraße 10 · 18057 Rostock

### Zwischen:

Name: ..... Vorname: .....

Anschrift: .....

geb. am: .....

Mitgliedsnummer: .....#

(nachfolgend Mitglied genannt)

### und:

Name: ..... Vorname: .....

Anschrift: .....

geb. am: .....

(nachfolgend Begünstigte/r genannt)

Das Mitglied überträgt hiermit schenkungsweise sein Geschäftsguthaben (einschließlich ggf. auflaufender Dividende) bei der Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG an die/den Begünstigte/en mit der Maßgabe, dass die Übertragung unter der aufschiebenden Bedingung des Todes des Mitgliedes steht.

Die Wohnungsgenossenschaft Marienehe eG ist gemäß Satzung § 17 Geschäftsanteile und Geschäftsguthaben Abs. (8) berechtigt, die Genossenschaftsanteile des ausscheidenden Mitglieds gegen die ihr zustehenden fälligen Forderungen aufzurechnen.

Die/der Begünstigte nimmt die Übertragung an.

Rostock,

.....  
Unterschrift Mitglied

.....  
Unterschrift Begünstigte/r

Original WG Marienehe eG/je eine Kopie an Mitglied und Begünstigten





## Das eigene Wohnumfeld verbessern mit Unterstützung der Pflegekasse

Wir leben in einer immer älter werdenden Gesellschaft, in der unsere Mitmenschen auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Die Pflegebedürftigkeit entsteht aber nicht nur im Alter, sondern kann Menschen und Angehörige in allen Lebensphasen betreffen. Die Pflegeversicherung bietet viele Leistungen und Angebote zur Unterstützung, damit Ihr Alltag verbessert wird.

Wenn Versicherte zu Hause gepflegt und betreut werden, kann es hilfreich sein, das Wohnumfeld an ihre besonderen Belange anzupassen. Ziel solcher Maßnahmen ist es, dass dadurch im Einzelfall die häusliche Pflege ermöglicht oder erheblich erleichtert oder eine möglichst selbstständige Lebensführung des Pflegebedürftigen

wiederhergestellt wird. Die Pflegekasse kann für Pflegebedürftige der Pflegegrade 1 bis 5 auf Antrag bis zu 4.000 Euro als Zuschuss für solche Anpassungsmaßnahmen zahlen. Wohnen mehrere Pflegebedürftige zusammen, kann der Zuschuss bis zu viermal 4.000 Euro, also bis zu 16.000 Euro, betragen. Er wird bei mehr als vier Anspruchsberechtigten anteilig auf die Versicherungsträger der Anspruchsberechtigten aufgeteilt. Beispiele für Umbaumaßnahmen sind:

- Verlegung von rutschfesten Bodenbelägen
- Einbau gut erreichbarer Lichtschalter
- Einbau einer barrierefreien Dusche
- Umbau von einer Wanne zur

- Dusche
- Installation eines Badewannenlifts
- Einbau eines barrierefreien WC's
- Anbringen von gut erkennbaren Haltegriffen und Stützstangen
- Installation von Bewegungsmeldern für den nächtlichen Weg zur Toilette
- Anpassung der Höhe von Einrichtungsgegenständen
- Abbau von Türschwellen

Sie können einen formlosen Antrag auf Wohnumfeldverbesserung direkt bei der Pflegekasse einreichen. Stellen Sie den Antrag auf einen Zuschuss für eine Maßnahme zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes am besten vor Beginn der Maßnahme.



## Ursachen der Betriebskostensteigerung

Im Sommer erhalten Sie Ihre Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2021. Warum die Höhe einiger Betriebskosten von Jahr zu Jahr unterschiedlich ausfallen kann, werden wir in diesem Artikel klären. Bei den Betriebskosten unterscheidet man grundlegend zwischen verbrauchsabhängigen und -unabhängigen Kosten. Verbrauchsabhängige Betriebskosten sind die Heiz-, Warm- und Kaltwasserkosten. Die Höhe der Kosten richtet sich, wie der Name schon verrät, nach Ihrem individuellen Verbrauch. Wenn Sie beispielsweise mehr heizen als im Vorjahr, werden die Heizkosten deutlich höher ausfallen. Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes hat es seit 1980 keinen so kühlen April gegeben wie in dem Jahr 2021. Insgesamt

ist aufgefallen, dass der Winter 2021 deutlich länger und kühler war als im Jahr 2020. Dies macht sich auch in der Höhe der durchschnittlichen Heizkosten bemerkbar. Die deutschen Haushalte mussten rund sechs Prozent mehr Energie fürs Heizen aufwenden als im Vorjahreszeitraum. Durch die aktuelle Pandemie sind immer mehr Arbeitnehmer in Kurzarbeit oder im Homeoffice tätig. Viele Freizeitaktivitäten fielen aus, man hielt sich insgesamt mehr Zuhause auf. Dies bedeutet letztendlich auch, dass der Fernseher länger läuft, der Computer und andere Arbeitsgeräte für die Heimarbeit viel Strom verbrauchen, wir öfter Zuhause kochen und deutlich mehr Wasser verbrauchen. Auch dieser erhöhte Verbrauch bringt eine Steigerung

der Betriebskosten mit sich. Zu den verbrauchsunabhängigen Kosten zählen unter anderem die Treppenhausreinigung, Grünpflege, diverse Wartungen und Kosten der Müllbeseitigung. Gründe für eine Steigerung dieser Kosten sind die Lohnerhöhungen verschiedener Leistungen (z.B. Reinigungsfirmen) sowie eine grundlegende Erhöhung diverser Gebühren (z.B. Müllgebühr). In Ihrer Betriebskostenabrechnung können von Jahr zu Jahr einige Positionen in der Höhe schwanken, da einige Arbeiten nicht jährlich anfallen. So findet zum Beispiel die TÜV Hauptprüfung der Fahrstühle nur alle zwei Jahre statt. Bei weiteren Fragen rund um das Thema Betriebskosten erreichen Sie Frau Scheffler unter der Telefonnummer 0381 24245-30.

## Das Störtagebuch

Gerade in diesen Zeiten sind Konflikte zwischen Hausbewohnern ein ganz aktuelles Thema. Mieterstreitigkeiten nehmen immer mehr zu, da die „Kommunikation“ und das „Gemeinschaftliche“ immer mehr in den Hintergrund geraten. Wenn Streitgespräche, zu laute/r Musik/Fernseher oder das allgemeine Wohnverhalten der Nachbarn Ihnen die Mittags- oder Nachtruhe rauben, sollten Sie zuerst das persönliche Gespräch mit

den Lärmverursachern suchen! Sollte der persönliche Kontakt keinen Erfolg bringen, haben Sie die Möglichkeit, sich an Ihren Hauswart zu wenden. Er ist Ihr Ansprechpartner vor Ort und kann Ihnen bei Problemen mit dem Nachbarn unterstützend zur Seite stehen. Führt auch dies zu keinem positiven Ergebnis, sollten Sie ein Störtagebuch führen und versehen mit Unterschriften an die Mitarbeiter des Fachbereiches Vermietung, Ser-

vice & Soziales weiterleiten. Das Störtagebuch erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Hauswart, per E-Mail oder in unserer Hauptgeschäftsstelle. Bitte vermeiden Sie seitenlange, handschriftliche Niederschriften und nutzen Sie unseren Vordruck im Interesse aller Beteiligten. Übrigens: Gegenseitige Rücksichtnahme ermöglicht allen Mitgliedern in ihren unterschiedlichsten Lebensweisen auf Dauer ein harmonisches Zusammenleben.



## Strom sparen leicht gemacht

Auch in diesem Jahr steigen wieder die Preise der Stromversorger. Damit mit der nächsten Abrechnung des Versorgers Ihrer Wahl keine böse Überraschung einhergeht, haben wir ein paar Tipps und Tricks, wie Sie ganz einfach und ohne großen Aufwand Energie sparen und somit Ihr Portemonnaie schonen können.

### BELEUCHTUNG

Der Lichtschalter wird besonders in der aktuellen dunklen Jahreszeit häufig genutzt. Damit die Lichtquellen nicht zu den größten Energiefressern werden, können Sie auf energieeffiziente Leuchtmittel umsteigen. LED-Lampen verbrauchen ca. 80 Prozent weniger Energie als herkömmliche Glühbirnen und haben eine deutlich höhere Lebensdauer. Schalten Sie das Licht nur in den Räumen an, in denen es notwendig ist. In einigen Bereichen sind Bewegungsmelder eine hilfreiche Alternative. Auch mit smart gesteuerter Beleuchtung können Sie die Helligkeit je nach Tageslicht regeln und dimmen.

### TECHNISCHE AUSSTATTUNG

Homeoffice ist zurzeit ein großes Thema. Auch bei der Wahl der Arbeitsgeräte sollten Sie bewusst vorgehen. Grundsätzlich lässt sich sagen - je größer der Laptop, umso höher der Stromverbrauch. Außerdem verbraucht ein Laptop im Vergleich zu einem Desktop-Computer bis zu zwei Drittel weniger Energie. Computer, Bildschirm oder auch Ladekabel verbrauchen auch im Stand-by-Modus viel Energie. Damit diese Geräte nach Feierabend keinen Strom mehr verbrauchen, müssen diese wirklich vom Stromnetz abgenommen werden. Hilfreich ist hier eine Steckerleiste - per Ausschaltknopf der Leis-

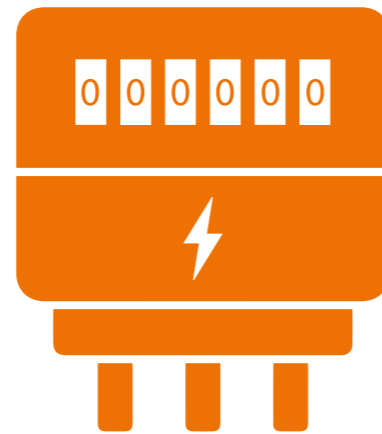
te können Sie zeitgleich für alle dort angeschlossenen Geräte die Stromzufuhr unterbrechen und somit bis zu 10 Prozent Ihres Stromverbrauchs einsparen.

### STROMSPAREND IM HAUSHALT

Für normal verschmutzte Wäsche sind Waschgänge mit 30°C bis 40°C vollkommen ausreichend. Heißere Waschgänge verbrauchen deutlich mehr Energie. Außerdem können Sie Energie und durchschnittlich bis zu 60 Euro im Jahr sparen, indem Sie statt Wäschetrockner die Wäscheleine nutzen. Bügeleisen sind im Stromverbrauch nicht zu unterschätzen. Bügeln Sie daher nur Kleidungsstücke, bei denen es wirklich notwendig ist. Schalten Sie das Bügeleisen etwas früher aus und nutzen Sie die Restwärme, um die letzten Kleidungsstücke von Falten zu befreien. Grundsätzlich sollten Sie beim Kauf von Elektrogeräten wie z.B. Geschirrspüler auf die Energieeffizienzklasse achten. Diese kann Sie bei der Kaufentscheidung hinsichtlich des Energieverbrauchs unterstützen.

### NACHHALTIG UND ENERGIESPAREND KOCHEN

Für den Topf oder die Pfanne sollten Sie immer die passende Herdplatte nutzen. Ist der Topf für die Platte zu klein, wird unnötig Energie verschwendet. Ist der



Topf deutlich größer als das Kochfeld, dauert das Erhitzen deutlich länger. Außerdem erhitzen sich kleinere Töpfe schneller - daher nutzen Sie zum Kochen für das jeweilige Gericht immer den kleinstmöglichen Topf. Beim Kochen mit einem für den Topf passenden Deckel können Sie ebenfalls deutlich Energie einsparen. Denn 1,5 Liter Wasser werden mit Deckel dreimal schneller zum Kochen gebracht. Hilfreich ist es, die Restwärme der Herdplatte effektiv zu nutzen. So können Sie nach dem Aufkochen den Herd etwas zurückschalten oder ein paar Minuten vor dem Ende die Platte ausschalten. Gleiches gilt auch für den Backofen - für viele Gerichte ist es nicht notwendig den Ofen vorzuheizen und häufig können Sie vor Ende der Backzeit den Ofen ausschalten und die Restwärme nutzen. Kleingeräte, wie z.B. Mikrowellen und Wasserkocher sind für kleinere Portionen optimal und im Vergleich zum Herd deutlich stromsparender.



## Ein Multitalent in ihrem Zuhause

MIT DEM KABELANSCHLUSS GANZ EINFACH FERNSEHEN UND GIGASCHNELL SURFEN

Er gehört zur Grundausstattung jeder Wohnung der Wohnungsgenossenschaft Marienehe - der Kabelanschluss. Schon beim Einzug wartet das Multitalent betriebsbereit darauf, zu zeigen, was in ihm steckt. Und er macht es jedem Neuankömmling leicht: Nach der Hektik des Umzugs einfach den Fernseher per Kabel mit der Multimedia-Dose verbinden und entspannt das Programm genießen. Keine zusätzliche Technik, keine lange Anbietersuche. So einfach kann Fernsehen sein. Der Rostocker Kabelnetzbetreiber Urbana Teleunion Rostock, besser bekannt unter dem Namen infocity Rostock, versorgt seit nunmehr 30 Jahren alle Wohnungen der Genossenschaft mit Kabelfernsehen. Mehr als 100 TV- und über 80 Radio-Programme stehen aktuell zur Auswahl, ruckelfrei auch auf mehreren TV-Geräten gleichzeitig. Wem das nicht genug ist, der kann sich in den infocity-Kundenzentren am Steintor und am Dobe-

raner Platz zu weiteren kostenpflichtigen Programmen beraten lassen - ODER die kostenlosen Mediatheken und die Streaming-Abos von Netflix bis Amazon nutzen. Auch beim dafür notwendigen Internetanschluss kommt der Kabelanschluss ins Spiel. Seit mehr als 20 Jahren kann nämlich über das Rostocker Kabelnetz auch im Internet gesurft werden. Als das World Wide Web noch selten einen Platz im heimischen Wohnzimmer hatte, investierte der Kabelnetzbetreiber bereits in ein hochmodernes Netz. Und so ist es bis heute geblieben. Immer mehr Kabel im Rostocker Erdboden sind durch Glasfasern ersetzt worden. Tendenz steigend. Das Kabelnetz ist auf diese Weise ein Kabel-Glasfaser-Netz geworden. Anders würden die wachsenden Datenmengen von Laptop, Smart-TV, Spielkonsole bis Kühlschrank auch gar nicht schnell genug transportiert werden können. Wer möchte schon minutenlang

darauf warten, dass der nächste Film geladen ist? Egal, ob zur Unterhaltung oder im Home Office, über das Rostocker Kabelnetz kann man mit bis zu 1.000 Mbit/s, das sind 1 Gigabit pro Sekunde, superschnell im Internet unterwegs sein. Bis heute gibt es keinen anderen Anbieter in Rostock, mit dem man schneller im Netz unterwegs sein kann. Kein Wunder, dass sich weit mehr als die Hälfte der WG-Mitglieder für Internet über den Kabelanschluss entschieden haben. In Neubauten und Sanierungsobjekten der Genossenschaft nutzt infocity die Chance, Glasfaserleitungen neben dem bewährten Breitbandfernsehkabel bis in die Wohnungen zu verlegen - ohne dass die Mitglieder mit Lärm und Schmutz belästigt werden. So sind die Wohnungen der WG Marienehe auch in Zukunft mit dem Kabelanschluss bestens ausgestattet: Sowohl für gigaschnelles Internet als auch ganz bequemes Fernsehen.



## FREIZEITTIPP

# Das Meer, die Mole, der Teepott

DIE GOLFFANLAGE WARNEMÜNDE



Hier begegnet sich Tradition und Gegenwart, Sport und traditionsreiche maritime Kultur. Die junge Anlage wurde 2009 mit einem Charity-Turnier zugunsten der Uwe Seeler-Stiftung eröffnet.

Unsere Golfanlage zeichnet sich aus durch Golf-Design im Einklang mit den vorhandenen Gegebenheiten der Natur, konsequente Rücksichtnahme auf alle ökologisch sensiblen Bereiche und klares strategisches Design. Auf diese Weise entstand auf der ehemals landwirtschaftlich genutzten Fläche eine Vielzahl neuer Lebensräume, die zum Erhalt eines breiten Artenspektrums in dieser Landschaft beitragen und für ein abwechslungsreiches und spannendes Spiel sorgen.

Es erwartet Sie eine 27 Loch-Golfanlage mit 6 Loch-Kurzplatz, eine große Driving Range mit Chipping Grün und ein 18 Loch-Putting-Grün. Freuen Sie sich auf eine der

schönsten und größten Golfanlagen in Mecklenburg Vorpommern. Mit unseren 3 x 9 Loch-Plätzen, die zu verschiedenen 18 Loch-Kursen kombiniert werden können, haben Sie immer die Möglichkeit eine Abschlagzeit zu buchen, auch wenn bei uns Turniere gespielt werden. Ein 6 Loch Kurzplatz ergänzt unsere schöne Golfanlage Warnemünde. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. 2021 wurde das Restaurant komplett saniert. Es entstand eine Wohlfühloase mit überdachter, beheizbarer Terrasse und einem unbezahlbaren Blick in die Weite der Natur unserer Golfbahnen in herrlicher Ruhe. Das Restaurant Cut & Chill ist ein öffentliches Restaurant und verwöhnt seine Gäste mit Allem außer Gewöhnlichem. Und sollten Sie Besuch bekommen und noch eine Unterkunft für diesen benötigen, empfehlen wir unsere modernen Appartements

an der Golfanlage Warnemünde. Ihrem persönlichen Wohlfühlplatz für eine Auszeit in malerischer Umgebung von Wald, Wiesen, Feldern und natürlich der Ostsee, am Rande des Golfplatzes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bringen Sie am besten Ihren Liebsten gleich mit. Speziell für Sie als Mieter der WG Marienehe stellen wir einen 2 for 1 Gutschein für einen Schnuppergolfkurs auf unserer Anlage zur Verfügung. Lernen Sie so, auf ganz einfache Art, die ersten Schritte des Golfens kennen. Diese finden je nach Verfügbarkeit in kleinen Gruppen statt und müssen telefonisch bei uns reserviert werden. Sie erreichen uns unter 0381 7786830. Bringen Sie bitte den ausgeschnittenen Gutschein mit.

Liebe Grüße vom Team der Golfanlage Warnemünde.

# GUTSCHEIN

# 2 FOR 1

für einen Schnuppergolfkurs






Golfanlage Warnemünde  
Am Golfplatz 1  
18119 Rostock-Warnemünde  
info@golf-warnemuende.de  
www.golf-warnemuende.de



## REZEPTEMPFEHLUNG

# Topinambur-Curry-Suppe

### ZUBEREITUNG:

Topinambur und Kartoffeln schälen und würfeln, in Butter und Öl kurz anschwitzen lassen, Curry hinzufügen und mit Gemüsebrühe ablöschen und weich kochen lassen (max.15 Min.). Suppe pürieren und mit Honig, Rohrzucker, Salz, Cayenne-Pfeffer, Koriander und Zitronensaft abschmecken. Zuletzt Schmand unterziehen.

### Sehr delikat!

### ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN:

- 500 g Topinambur
- 250 g Kartoffeln
- 2 EL Butter und ein Schuss Öl
- 1 TL Currypulver
- 1 EL Rohrzucker
- 2 EL Honig
- Salz
- Cayennepfeffer
- Korianderpulver
- Zitronensaft
- 1 EL Schmand
- 1 Liter Gemüsebrühe







# WAS SPAß MACHT...

Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Adresse und der E-Mail-Adresse senden Sie bitte an [office@wgmarienehe.de](mailto:office@wgmarienehe.de).  
Alternativ können Sie Ihre Lösung auch bei Ihrem Hauswart in einem verschlossenen Umschlag abgeben oder an die Geschäftsstelle senden.  
Einsendeschluss ist der 20.05.2022

Umräumung für Edelsteine	Gewürz-Heilpflanze	Lot, Tiefenmessgerät	hinduist. Göttin, Gattin des Rama	germanisches Schriftzeichen	Kunstlermittler	größere Tanzveranstaltung	asiat. Kau-, Genussmittel	Markt-bude	kleines Klappfenster	aus tiefstem Herzen	mäßig warm	nordische Währungseinheit				
5					Meerenge der Ostsee			Zierpflanze; Wappenblume								
Wort der Ablehnung				Haushaltsplan			äthiopischer Ehrentitel					nervöse Muskelzuckung				
vertraulich, im engsten Kreis					Flachs, Faserpflanze			Peitsche								
Stilrichtung der Popmusik			nordamerikanischer Indianer	großartig, unglaublich		7	eine Zahl			Beiname Esaus im A. T.		harzreiches Kiefernholz				
chem. Element, giftiges Gas	Blasmusiker		engl. Dramatiker (John)	<p style="text-align: center;">UNTER ALLEN RICHTIGEN EINSENDUNGEN VERLOSEN WIR: 3X GUTSCHEIN FÜR DEN EINTRITT IM ZOO ROSTOCK</p>				Stutzer, Modenarr								
								Spielstand, -ergebnis (englisch)	Bildergeschichte (Kurzwort)		schneller Autofahrer					
kleine Metallschlinge												Sultanat am Arabischen Meer				
dänische Stadt in Jütland												Hochland in Zentralasien	ringförmiges Gebäck (engl.)		kostspielig	
Papstkrone	Kanton der Schweiz		Name d. Storches in der Tierfabel													
Mineral- oder Gesteinskörnchen												US-Hilfsorganisation (Abk.)				
englisch: Baum								Hautsalbe	ein Gewebe		erhöhen, steigern, vergrößern					
Hauptstadt von Bangladesch	Schall, dröhnender Klang; Echo		Vorläufer der OSZE (Abk.)													
				Bratgefäß	unsinnig, absurd	Mutter des Zeus	streng, genau	englisch: zehn	Schabeisen der Kammmacher							
kurzer Schrei					Bohle, Planke			antikes Volk in Mittelitalien	3	Backenstreich	anhänglich, loyal					
Misverständnis beseitigen	orient. Reisbranntwein		Fuß- oder Handrücken	Provinz im Nordwesten Sumatras			Amts-, Geschäftsbereich									
					Netzhaut des Auges					auf sich zu						
Verkehrsweg	amerik. Schriftsteller (Mark)		positiv geladene Elektrode	Fluss in den Finn. Meerbusen			gefallsüchtig; eingebildet	saftige Kernfrucht								
					Schiff griech. Sagenhelden	Hülle, Futteral				rechter Nebenfluss der Elbe	Backmasse					
Stütztau am Schiffsmast				rhythm. betonter Jazz (Kzw.)	italien. Stadt in den Abruzzen			Stifterfigur im Naumburger Dom	Metallbolzen			Segelbefehl				
			deutsches Mittelgebirge			1	Nordafrikaner									
ägyptische Baumwolle	Gesangspaar			ärmellose Weste (franz.)				Spielleitung (Kunst, Medien)								
zu keiner Zeit			Futterbehälter				Affe, Weißhandgibbon			munter, lebhaft						



# WGM-KIDS



MAXIMILIAN SCHERER  
3. Lehrjahr

DENNIS STEINIG  
1. Lehrjahr

## Kennst du ein Spiel? – „Keine Ahnung“

Jeder kennt es doch, die nächste Autofahrt in den Urlaub steht vor der Tür, genügend Essen, Trinken, gute Laune und auch Spiele werden eingepackt und die Fahrt kann losgehen. Was aber, wenn im ganzen Stress die Spiele vergessen wurden? Die Langeweile bricht aus und die gute Laune droht zu kippen, ständig kommt die Frage auf: „Sind wir bald daaa?!“, wer kennt es nicht. Natürlich greift man dann in die gute alte Trickkiste und holt Spiele, wie z.B.: „Wer bin ich“ oder „Ich sehe was, was du nicht siehst“ raus. Aber auch hier ist nach kurzer Zeit der Spaß vorbei, es fallen einem keine neuen Ideen ein und die Konzentration lässt auch nach. Um hier endlich mal wieder neuen Pep reinzubringen,

haben wir ein neues Spiel: „KEINE AHNUNG!“ Bei dem Spiel geht es darum sich gegenseitig Fragen zu beantworten, jedoch mit dem Witz dabei, dass man auf die vorherige Frage antworten muss und nicht auf die, welche man gestellt bekommt. Die erste Frage im Spiel wird mit „Keine Ahnung“ beantwortet und man stellt die nächste Frage, welche dann mit der Antwort für die vorherige Frage beantwortet wird. Ein Beispiel: Womit macht der Sandmann die Kinder müde? – Keine Ahnung. Womit atmen Fische unter Wasser? – mit seinem Schlafsand. Wie verteilt der

Weihnachtsmann seine Geschenke? – mit Kiemen ... Dabei kommen manchmal äußerst lustige Kombinationen zustande, man muss aber aufpassen, dass man nicht die falsche Frage beantwortet. Die Konzentration und Auffassungsgabe sind gefragt!

Wir hoffen, es kommen mit dem Spiel lustige Autofahrten zustande und wünschen viel Spaß beim Ausprobieren.



## Das Schülerpraktikum

Wir ermöglichen jedes Jahr zukünftigen Schulabgängern ein zweiwöchiges Schülerpraktikum in unserer Genossenschaft, um sie bei der Berufsorientierung zu unterstützen. Unsere Schülerpraktikanten durchlaufen alle Fachbereiche (Vermietung, Technik, Finanzwesen und den Vorstandsbereich), erfahren viel Informatives über die Berufsbilder Immobilienkaufmann/-frau, Techniker und Hauswart und deren alltäglich zu bewältigen Arbeitsaufgaben. Für die Schüler ist es eine span-

nende und prägende Zeit, Teil unseres Teams zu sein und natürlich eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag. Sie arbeiten nicht nur im Büro, sondern lernen auch den Wohnungsbestand unserer Genossenschaft kennen, nehmen u. a. an Wohnungsübergaben und Wohnungsabnahmen teil. Außerdem schulen wir sie im Umgang mit Kunden und Mitarbeitern unserer Genossenschaft, geben ihnen Aufgaben, die sie eigenständig bearbeiten und lösen müssen und stehen ihnen dabei hilfreich zur Seite.

Besonders überrascht sind die jungen Leute, wenn Sie unsere Hauswarte oder Außendienstmitarbeiter einen Tag lang begleiten dürfen und erleben, wie vielfältig der Arbeitsalltag ist und wie ihnen die Beine nach Feierabend schmerzen, weil es den ganzen Tag treppauf und treppab ging. Haben wir euer Interesse geweckt? Bewerbungen nimmt unsere Ausbilderin Frau Preuhs gern unter [preuhs@wgmarienehe.de](mailto:preuhs@wgmarienehe.de) oder telefonisch unter **0381 24245-12** entgegen.

# Die Geschäftsstelle

Sie haben Fragen  
Telefon:  
0381 24245-10

VORSTAND



**ANGIE WOHLFEIL**  
hauptamtlich



**HANS-JOACHIM LÜDEMANN**  
nebenamtlich



**RALF PEINE**  
nebenamtlich



**LARS SCHIRMACHER**  
Assistent des Vorstands  
Tel. 24245-53



**RENATE LEWERENZ**  
Sekretärin  
Tel. 24245-0

BÜRO VORSTAND

TECHNIK



**TORSTEN CLAUB**  
Fachbereichsleiter  
für Technik  
Tel. 24245-20



**FRANK LUKOW**  
Instandhaltung, Instandsetzung,  
Umrüstung von Gas/Elektro,  
Badmodernisierung  
Tel. 24245-22



**JÖRG GERSTNER**  
Einzelmodernisierung:  
Kaltverglasung, Erneuerung  
Innentüren, Wohnungsmodernisierung,  
Wohnumfeld  
Tel. 24245-21



**MARCO BRINKMANN**  
Teamleiter Hauswarte,  
Grünland, Treppenhausreinigung,  
Havarie- und Versicherungsfälle  
Tel. 24245-20

VERMIETUNG



**NADINE PREUKS**  
Wohnungsvermittlung,  
soziale Betreuung,  
Ausbildungsleiterin  
Tel. 24245-12 oder  
0175 2424510



**TOBIAS ADAM**  
Wohnungsvermittlung,  
-übergaben, -abnahmen  
Tel. 24245-18



**SANJA MÄHL**  
Mitgliederwesen,  
Wohnungsvermittlung  
Tel. 24245-13



**AILEEN SCHWARZ**  
Wohnungsvermittlung  
Tel. 24245-10

FINANZEN



**ASTRID DITTRICH**  
Fachbereichsleiterin



**FRANZISKA POLTERMANN**  
Finanzbuchhaltung  
Tel. 24245-32



**BETTINA STREHLE**  
Mietenbuchhaltung,  
Mahn- und Klagewesen  
Tel. 24245-33



**PIA SCHEFFLER**  
Betriebskosten  
Tel. 24245-30

# Hauswarte im Überblick



**KRISTOF LYRA**

**GROSS KLEIN**

Tel. 0381 1210736  
Funk 0173 9713851  
lyra@wgmarienehe.de

A.-Tischbein-Str. 45  
18109 Rostock

**Sprechzeiten:**

Di 16:00 - 17:00 Uhr

**SCHMARL**

Tel. 0381 1202413

Willem-Barents-Str. 15  
18106 Rostock

**Sprechzeiten:**

Do 15:00 - 16:00 Uhr



**RÜDIGER HARDER**

**LICHTENHAGEN**

Tel. 0381 7699156  
Funk 0173 9713853  
harder@wgmarienehe.de

Lichtenhäger Brink 9  
18109 Rostock

**Sprechzeiten:**

Do 15:00 - 16:00 Uhr

**DIERKOW & TOITENWINKEL**

Tel. 0381 680212

M.-Luther-King-Allee 9  
18147 Rostock

**Sprechzeiten :**

Di 16:00 - 17:00 Uhr



**JÖRG WINTER**

**REUTERSHAGEN & WEG (C.-BLENKLE-STR., MOZARTSTR.) & HAFENCITY**

Tel. 0381 8002654  
Funk 0173 9713854  
winter@wgmarienehe.de

Oll-Daniel-Weg 9  
18069 Rostock

**Sprechzeiten:**

Di 16:00 - 17:00 Uhr  
Do 15:00 - 16:00 Uhr



**STEFFEN PORSCH**

**SÜDSTADT UND NÖRD. ALTSTADT**

Tel. 0381 448391  
Funk 0173 9713855  
porsch@wgmarienehe.de

Mendelejewstr. 22 a  
18059 Rostock

**Sprechzeiten:**

Di 16:00 - 17:00 Uhr  
Do 15:00 - 16:00 Uhr



**ROBERT KLANN**

**LÜTTEN KLEIN UND WEG (RÜGENER STR.) & EVERS HAGEN**

Tel. 0381 7998832  
Funk 0173 9713852  
klann@wgmarienehe.de

Osloer Straße 7a  
18107 Rostock

**Sprechzeiten:**

Di 16:00 - 17:00 Uhr  
Do 15:00 - 16:00 Uhr

**HILFE IN DER NOT  
(HEIZUNG, ELEKTRO, SANITÄR)  
TEL. 0381 83 89 98 26**

Mo - Do von 16:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages  
Fr von 14:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages  
Sa - So von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages

**BEI FERNSEH- UND  
RUNDFUNKSTÖRUNGEN**

URBANA Teleunion Rostock GmbH & Co.  
**TEL. 0381 448787**

**ACHTUNG**

Änderung der Zuständigkeiten  
Ihrer Hauswarte!



**STADTWERKE  
ROSTOCK**



Für Josefine. Für alle.  
**Für uns.**

**swrag.de**